

Bonsai Bayern AG vom 04. – 07. Juli 2008 in Pfronten



Totholzbearbeitung
&
Baumbesprechungen

Baumbesprechung am Freitag Abend in gemütlicher Runde



Werners Moorbirke



Entstanden durch
Abmoosen im Moor

Bunjin
oder
Myogi?



Werner erläutert das Abmoosen am
natürlichen Standort

Wurzeln durch
Abmoosen entstanden





Äste die nicht für die Gestaltung benötigt werden, moost Werner ab.



Hartmut
sucht den
besten Weg!

Experten in der Diskussion

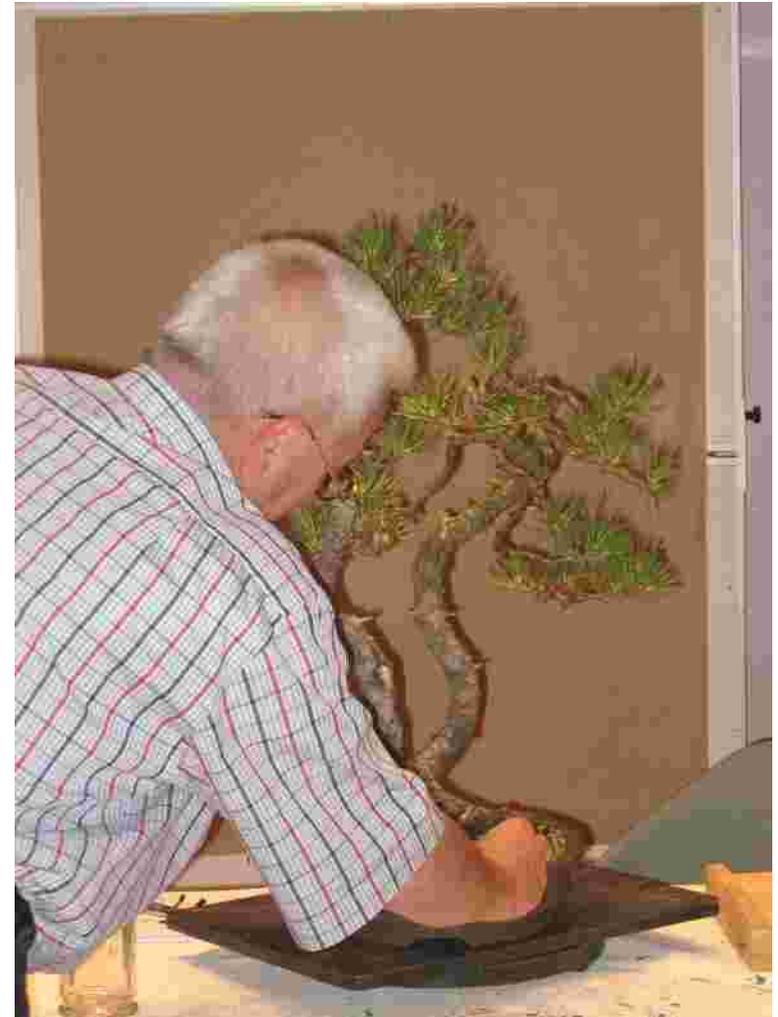


Die Doppelstamm-Kiefer von Klaus



Ein schöner
Baum, aber
stimmt der
Winkel?

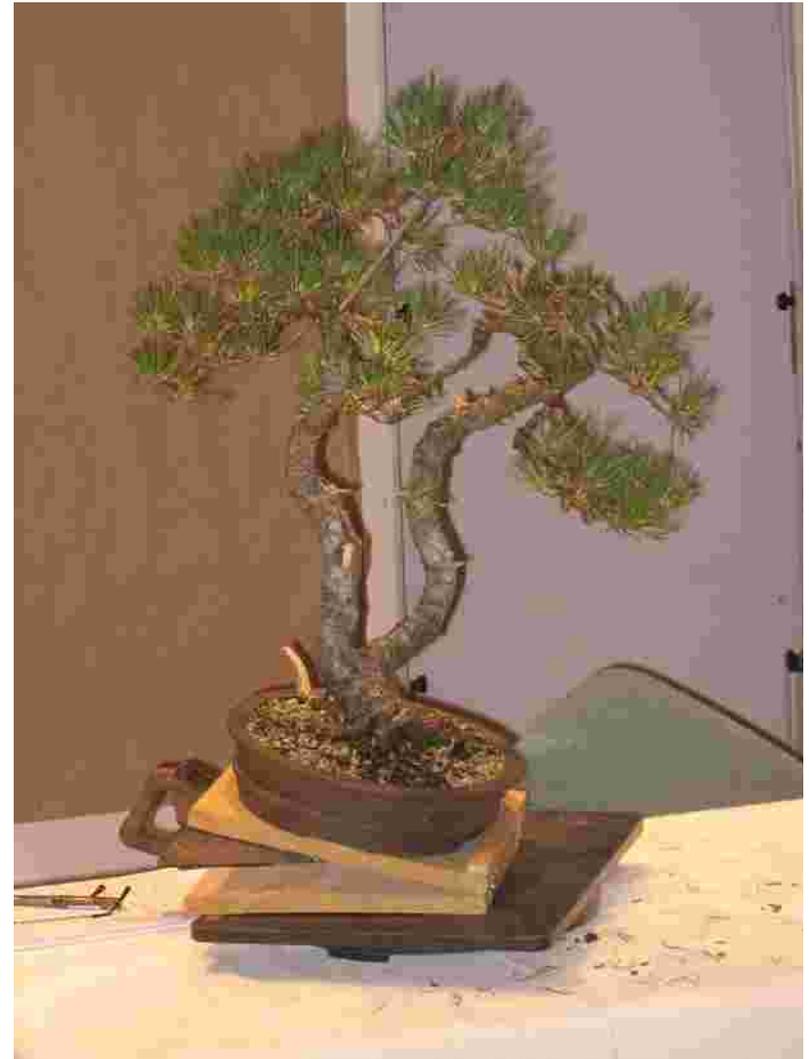
Klaus
bringt die
Kiefer in
Position



Experten unter sich!



Ein neuer Winkel, ein
neuer Baum?



Hartmuts Garten



Wow, das ist ein Jin



Eindrücke



Totholz Thematik am Samstag

Hartmuts Vortrag



und die interessierten
Zuhörer



Totholztechniken

natürliches



Totholz



Auch das ist
Totholz!

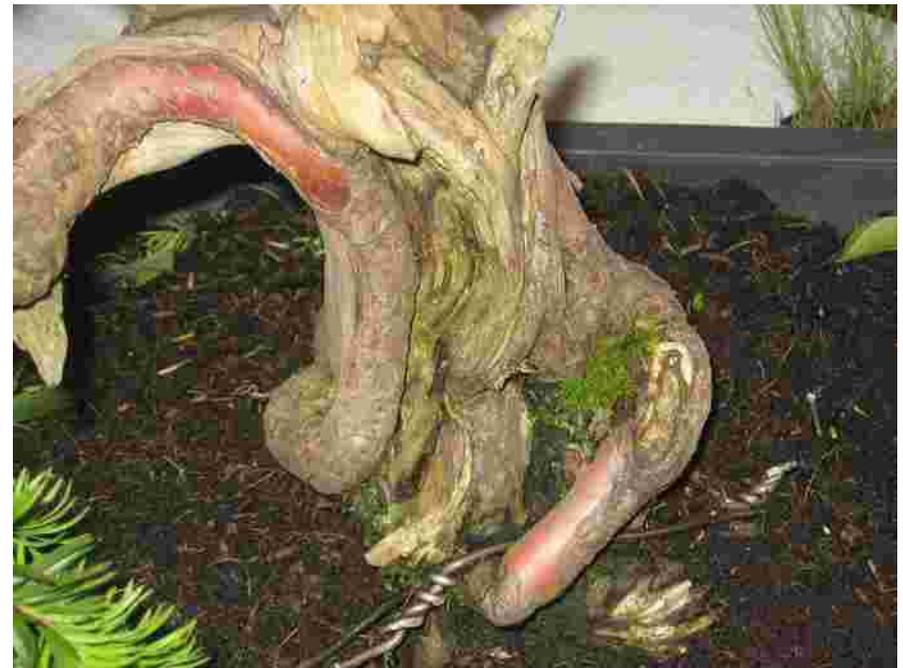


Totholz Theorie



Hartmut erläutert die Technik der Saftbahnentfernung

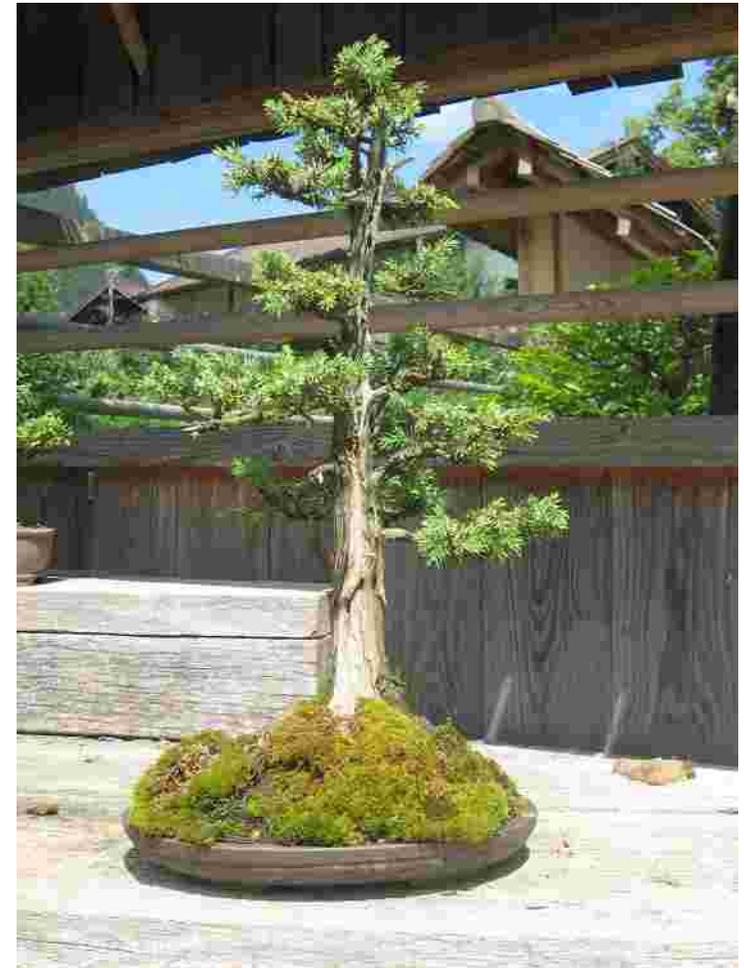
Drehung entstanden durch geschicktes entfernen der Saftbahn



Totholz Beispiele



Natürlichkeit ist Trumpf





Europas längster Jin?

weitere Beispiele



Totholz Praxis im Werkraum



Hartmut erklärt an natürlichem
Beispiel Material

Praktiker bei der Arbeit



Es muß nicht immer
die Fräse sein!



Technik & Handarbeit





ohne



Es geht auch



Strom



Fleißige Handwerker



Hartmut zählt die Jahresringe



Baumbesprechungen

Sonntag, 06. Juli 2008



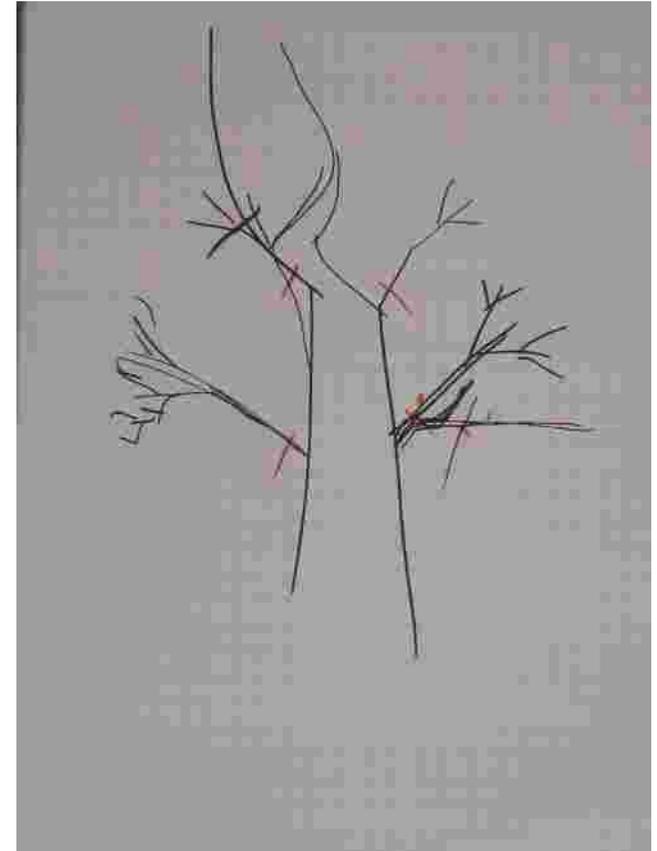
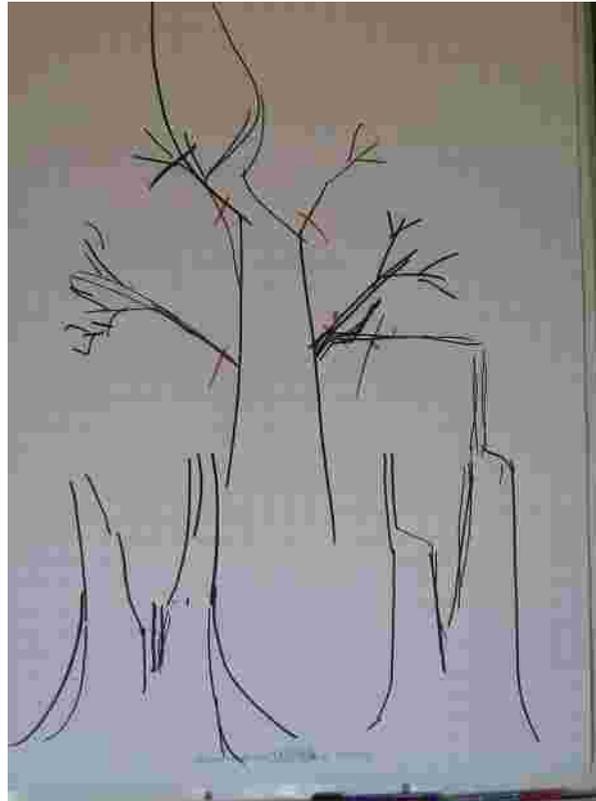
Dicker Rohling! Wo schneiden? Wie zurück setzen?

Werners erste
Schnittstellen



Auf der Suche nach der besten Vorderseite!

Hartmut erläutert die Lösung dieser Frage!



Nur der beherzte
Rückschnitt, das
Wachsen lassen über
Jahre, der erneute
beherzte
Rückschnitt,.....

..... und das über viele
Jahre bringt den Erfolg.

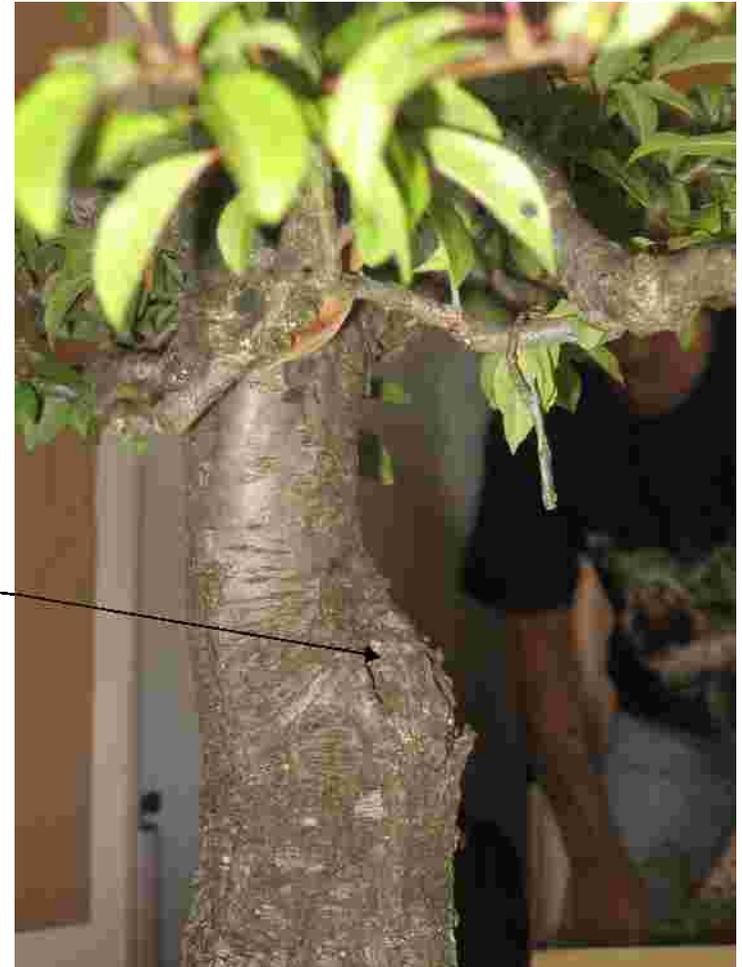
Theorie



Praxis

Gut verheilte
Schnittstellen bei
richtiger Behandlung!

Glaubwürdige schöne
Verjüngung trotz
starkem Rückschnitt,
oder gerade deshalb!





Veranschaulichung der vorgehensweise im Bild, im Gespräch und am lebenden Objekt, daraus resultiert der größte Lern-



Erfolg





**Auf der Suche
nach der
Stilrichtung!**

**Der Kas kadens til
würde sich anbieten!**



**Peter überlegt
sich das
nochmal!**





**Aber auch andere hatten
Pflanzen zur Besprechung
dabei!**

**Pflanzentag
2008**



Aus das war Pfronten.

Allgäu

eben!!!



Immer auch ein
Kurzurlaub wert!!!

Tschüss
bis zum 26.10.08
in Schwarzenfeld

